

Psalm 104

DU mein GOTT, dich lobt meine SEELE. Wie groß und herrlich du bist!

Du breitest den HIMMEL aus wie ein **Zeltdach**.

Du hast die ERDE auf **festem Grund** gebaut, sie wird nie zusammenstürzen.

Einst hat eine große **Flut** die Erde bedeckt. Dann hast du dem **Wasser** Grenzen gesetzt. Nie wieder darf es die ERDE überfluten.

Du lässt **Quellen** sprudeln in den Tälern. Alle **Tiere** löschen dort ihren **Durst**.

Vom HIMMEL schickst du den **Regen** auf die **Berge**. Du gibst der ERDE genug zu trinken.

Du lässt das **Gras** sprießen für das **Vieh**. Du lässt die **Pflanzen** wachsen, die der **Mensch** für sich anbaut. So hat der Mensch genug **Nahrung**. Der **Wein** macht ihn froh, das **Öl** macht ihn schön, das **Brot** macht ihn stark.

Auch die großen **Bäume** trinken sich satt, die Du gepflanzt hast. In ihren Zweigen nisten die **Vögel**, ganz oben wohnen die **Störche**. Den **Steinböcken** gehören die hohen Berge. In den **Felsen** finden die **Dachse** Zuflucht.

Du hast den **Mond** gemacht, um **Tag** und **Nacht** zu schaffen. Die **Sonne** weiß, wann sie untergehen muss. Schickst Du die Dunkelheit, so wird es **Nacht** und die **Tiere** erwachen. Die jungen **Löwen** brüllen nach **Essen**. Sie erwarten von dir, GOTT, dass Du sie satt machst.

Geht die **Sonne** wieder auf, erwacht der **Mensch**. Er geht an seine Arbeit bis es wieder **Abend** wird.

HERR, was für WUNDER hast DU vollbracht! Alles hast DU klug erschaffen.

Im großen **Meer** wimmelt es von großen und kleinen Tieren. **Tiere und Menschen** warten darauf, dass du ihnen **Nahrung** gibst zur rechten Zeit. Öffnest du deine **Hand**, werden alle satt.

Solange ich lebe, will ich meinem GOTT singen. Es sollen keine schlechten **Menschen** mehr auf der WELT leben. So schön wäre es auf ERDEN, wenn alle MENSCHLICH wären.
Ich will GOTT loben von ganzem HERZEN.

